

Wir weigern uns, Feinde zu sein...

Ein Vortrag mit Jihan und Daoud Nassar von Bethlehem

Am Samstag, 17. August im Kipferhaus Hinterkappelen

15.00 Uhr: Vortrag und Diskussion, danach Apéro riche paléstinien



Die Weigerung, Feinde zu sein, die am Eingang zum Weinberg der Familie Nassar steht, fällt manchmal schwer, wenn wieder ein Abrissbefehl für ein Zelt oder eine Zisterne daher flattert... wenn wieder ein Zugang von der Besatzungsarmee gesperrt wird... wenn wieder bewaffnete Siedler durchs Land stapfen und Bäume ausreißen, Strassen bauen bis an den Zaun mit dem offensichtlichen Ziel, auch dieses Land zu an sich zu reißen. Schwer fällt die Friedfertigkeit, wenn man zusehen muss, wie die israelischen Siedlungen völkerrechtswidrig immer weiter ins palästinensische Land hinein wachsen und wie dort die Schwimmbäder plätschern und die Rasensprenger rauschen, während dem Weinberg kein Wasseranschluss und kein Bohrloch erlaubt wird. Schwer fällt die Friedfertigkeit, wenn man nicht anders als zuhören und zuschauen muss, wie die Menschen in Gaza ausgebombt und ausgehungert werden und niemand richtig helfen kann und will.

All dem zum Trotz bebaut die Familie Nassar ihren schönen Weinberg fleissig weiter mit Hilfe von vielen Freiwilligen aus aller Welt. Der Hügel ist zum Treffpunkt aller Friedenssuchenden geworden – gleichgültig ob Palästinenser oder Israeli, Muslime, Christen oder Juden, jung oder alt... ein wahres Zelt der Völker.

Sie sind herzlich eingeladen zu einer spannenden und inspirierenden Begegnung mit zwei mutigen Menschen. Vortrag und Gespräche werden auf Deutsch geführt.

